MEDIENKOMPETENZ-BERICHT 2025

Landesanstalt für Medien NRW

LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW
Der Meinungsfreiheit verpflichtet.

INHALT

3 WIR SIND DIE LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW

4 ANGEBOTE ZUR FÖRDERUNG VON MEDIENKOMPETENZ
5 ZEBRA. Wir helfen. Unabhängig und zuverlässig
7 Medienscouts NRW. Jugendliche unterstützen Jugendliche
10 Eltern und Medien. Mit Elternabenden zur Medienerziehung miteinander und voneinander lernen
12 Internet-ABC. Die Lernplattform für den sicheren Einstieg ins Internet
14 Aktion gegen Desinformation. Quelle: Vertrau mir

16 ANGEBOTE ZUR PARTIZIPATION
17 Medienbox NRW. Die Werkzeugkiste für jedes Thema in Bild und Ton
19 Mediale Partizipation im lokalen Raum. Förderung von lokalen Medienprojekten
20 NRWision. Partizipation einen Raum geben
22 Campusradio. Studentisches Engagement in den Medien

24 SERVICE & IMPRESSUM

WIR SIND DIE LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW

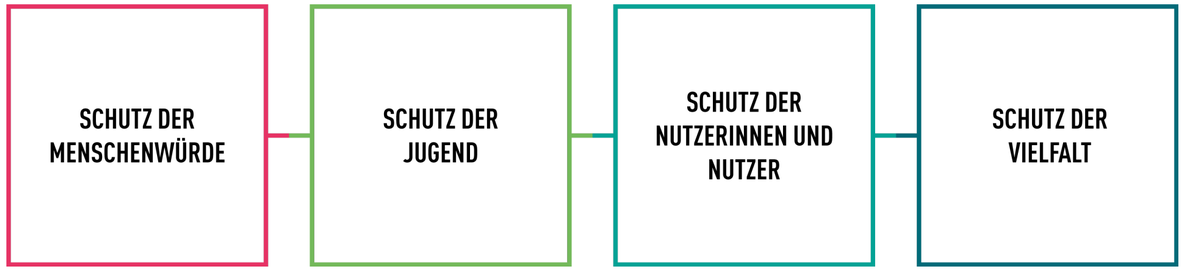
WIR SIND DER MEINUNGSFREIHEIT VERPFLICHTET.

LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW
Der Meinungsfreiheit verpflichtet.

Als staatsferne Aufsichtsbehörde für privaten Rundfunk und Telemedien in Nordrhein-Westfalen haben wir einen gesetzlichen Auftrag: Wir sind dafür da, ein demokratisches Mediensystem zu schützen – mit Meinungsfreiheit und dem Schutz der Menschenwürde, der Jugend, der Nutzerinnen und Nutzer und mit medialer Vielfalt. Alles, was wir machen, ist auf diese Motive zurückzuführen. In diesem Bericht stellen wir unsere Aktivitäten zur Förderung der Medienkompetenz der Menschen in Nordrhein-Westfalen vor.

Sich sicher und orientiert in digitalen Medien bewegen zu können, ist eine der zentralen Herausforderungen des digitalen Zeitalters. Deswegen sehen wir es als unsere Aufgabe an, den Menschen in NRW die Angebote zu machen, die sie benötigen, um:

- die Chancen digitaler Medien bestmöglich für sich zu nutzen,
- die Risiken, die ihnen dabei begegnen, für sich zu erkennen,
- bei alldem die rechtlichen Rahmenbedingungen einzuhalten
- und zu wissen, wie sie sich gegen strafbares Verhalten im Internet zur Wehr setzen können.





ANGEBOTE ZUR FÖRDERUNG VON MEDIENKOMPETENZ

PRÄVENTION DURCH EINE ORIENTIERTE MEDIENNUTZUNG

UNSER GESETZLICHER AUFTRAG ZUR FÖRDERUNG VON MEDIENKOMPETENZ

§ 39 LMG NRW

(1) Die Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen fördert die Vermittlung von Medienkompetenz und die Medienerziehung in Nordrhein-Westfalen.
(2) Sie kann insbesondere Projekte und Einrichtungen unterstützen, die den Erwerb von Medienkompetenz fördern und wirkt an der Vernetzung entsprechender Initiativen mit.

§ 88 LMG NRW

(1) Die Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen nimmt die ihr durch dieses Gesetz und den Medienstaatsvertrag zugewiesenen Aufgaben wahr.
(2) Sie fördert insbesondere die Vermittlung von Medienkompetenz und Bürgermedien.

ZEBRA

WIR HELFEN.
UNABHÄNGIG UND ZUVERLÄSSIG.

Mit ZEBRA gibt es seit Januar 2021 ein Angebot, an das sich Bürgerinnen und Bürger mit konkreten Fragen aus ihrem digitalen Alltag wenden können. ZEBRA ist damit die direkte Anlaufstelle für alle Menschen in Nordrhein-Westfalen, die sich mit ihrem Anliegen an uns wenden möchten.

Mit ZEBRA helfen wir schnell, verlässlich und vor allem in direktem Kontakt zu unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Denn alle Fragen, die uns über unsere Website erreichen, werden durch unsere Mitarbeitenden händisch beantwortet.

KONTAKTMÖGLICHKEITEN

Über das Eingabefeld auf unserer Website und die Social-Media-Kanäle auf Instagram und TikTok können uns zu jeder Tag- und Nachtzeit an jedem Tag im Jahr Fragen gestellt werden.

Der Chat auf unserer Website ist von Montag bis Freitag von 9 bis 21 Uhr besetzt.

ZERBRA ist per WhatsApp unter der Nummer +49 173 4122 193 zu erreichen.

Und wer lieber eine E-Mail schreibt, nutzt am besten das Postfach zebra@medienanstalt-nrw.de.

CYBERGROOMING MELDEN

Cybergrooming ist eine Form des sexuellen Missbrauchs über das Internet.
Erschreckend viele Kinder und Jugendliche berichten in unseren regelmäßigen Befragungen über Erfahrungen mit solchen sexualisierten Annäherungsversuchen durch Erwachsene.

Deswegen arbeiten wir bei der Landesanstalt für Medien NRW eng mit den Strafverfolgungsbehörden zusammen. Auf unserer Website können Verdachtsfälle von Cybergrooming gemeldet werden:

www.fragzebra.de/cybergrooming

Alle eingehenden Meldungen werden durch unsere juristischen Mitarbeitenden geprüft. Wenn wir eine Straftat vermuten, leiten wir den Fall als Anzeige an die zuständige Staatsanwaltschaft weiter.

Was viele nicht wissen:
Die Meldung von Cybergrooming ist auch anonym möglich.

ZEBRA UND SOCIAL MEDIA

Wir warten nicht bloß in irgendeiner Ecke des Internets darauf, dass die Menschen mit ihren Fragen zu uns kommen. Wir sind dort aktiv, wo unsere Zielgruppen sich im Internet aufhalten: in den sozialen Netzwerken.

Unter @fragzebra sind wir auf Instagram und TikTok aktiv. Unser Social-Media-Team ordnet hier regelmäßig neue Trends ein, informiert über Risiken in sozialen Netzwerken und gibt Tipps dazu, wie man sich vor solchen Risiken schützen kann.

Und natürlich sind wir auch über die Kanäle der Plattformen immer ansprechbar und stehen in den Kommentaren im Austausch mit unseren Communities.

ZEBRA

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN 2025

FRAGEN

über
3.000
Fragen

davon jeweils über
700
zum Thema Cybermobbing
und Medienerziehung

MELDUNGEN

etwa
150
Cybergrooming Meldungen

SOCIAL MEDIA

über
28.000
Follower und Followerinnen
bei Instagram

mit fast
130.000
Interaktionen

über
11.000
Follower und Followerinnen
bei TikTok

mit fast
11 Mio.
Aufrufen

WEBSITE

über
300.000
Websitebesuche

MEDIENSCOUTS NRW

JUGENDLICHE UNTERSTÜTZEN JUGENDLICHE

Mit unserem Angebot Medienscouts NRW helfen wir Schulen dabei, Probleme wie Cybermobbing, Hassrede oder Cybergrooming unter Schülerinnen und Schülern entgegenzutreten. Gemeinsam mit dem Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen haben wir das Angebot in der Schullandschaft in ganz Nordrhein-Westfalen verankert. Der Erfolg des Angebots gründet auf dem Peer-Education-Ansatz, bei dem Schülerinnen und Schüler Verantwortung für ihre Mitschülerinnen und Mitschüler übernehmen. In enger Abstimmung mit ihren Vertrauenslehrkräften tragen die Medienscouts NRW so erheblich zu der erfolgreichen Vermittlung von Medienkompetenz an ihren Schulen bei.

Der inhaltliche Schwerpunkt des Angebots liegt in der präventiven Arbeit. In vielen Schulen sind die Medienscouts aber auch bei akuten Problemen als Vertrauenspersonen ansprechbar.

Die Medienscouts der Landesanstalt für Medien NRW werden vor dem Einsatz an ihren Schulen durch unsere Medientrainerinnen und -trainer an fünf Workshoptagen geschult. Bei den Workshops geht es sowohl um eine inhaltliche Ausbildung als auch um die Vermittlung von Kompetenzen in den Bereichen Beratung, Kommunikation und soziales Lernen.

STARKE PARTNER UND EIN BELASTBARES NETZWERK

LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW
Der Meinungsfreiheit verpflichtet.

Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen

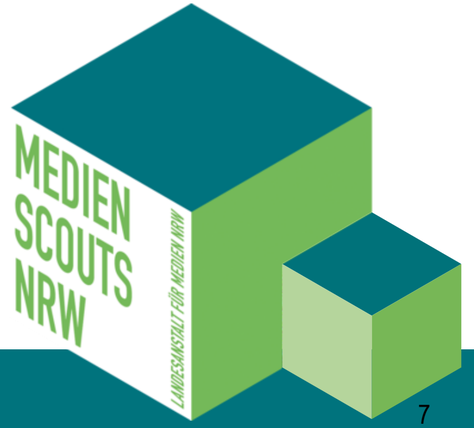
Seit dem Schuljahr 2019/2020 fördert das Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen die Ausbildung neuer Medienscouts. Gemeinsam mit dem Ministerium wollen wir das Angebot auf alle weiterführenden Schulen in unserem Bundesland ausweiten.

In der Umsetzung des Angebotes in den Landkreisen und Kommunen tragen unsere regionalen Partner, wie die Medienzentren und Kompetenzteams, die regionalen Bildungsbüros, die Schulämter sowie die Polizei- und Suchtprävention wesentlich zum Erfolg des Angebots bei.

MEDIENSCOUTS IN DER GRUNDSCHULE

Medienkompetenz kann nicht früh genug ansetzen. Deswegen haben wir das Angebot in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Schule und Bildung auf die Grundschulen ausgeweitet.

Aufgrund des jungen Alters übernehmen die Medienscouts in der Grundschule dabei allerdings noch nicht die direkte Beratung ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler. Im schulischen Einsatz werden sie zudem noch enger durch ihre Beratungsfachkräfte angeleitet.



MEDIENSCOUTS NRW

AKTUELLE ENTWICKLUNG

MEDIENSCOUTS CONVENTION

Die Medienscouts Convention in Duisburg am 2. Oktober 2025 stand unter dem Motto „Quelle: Vertrau mir“. Beim größten Treffen von Medienscouts in Deutschland kamen rund 500 Medienscouts und ihre Beratungsfachkräfte zusammen, um sich zu vernetzen und zu aktuellen Themen rund um digitale Medien, wie dem Einsatz gegen die Verbreitung von Desinformation, zu informieren und weiterzubilden.

MEDIENSCOUTS ROADSHOW

2025 haben wir erstmalig unsere Roadshow gegen Desinformation durchgeführt. Dafür haben wir an vier Schulen in NRW gemeinsam mit Medienscouts vor Ort unseren Parcours gegen Desinformation für insgesamt rund 1000 Schülerinnen und Schüler verschiedener Jahrgangsstufen aufgebaut. Nachdem dem erfolgreichen Durchlaufen des Parcours, konnten die Teilnehmenden ihr Wissen in dem Spiel „Rettet das Internet“ gegen bekannte Content Creator testen.

MEDIENSCOUTS ABZEICHEN

In 2025 haben wir das Medienscouts Abzeichen an 152 Schulen in ganz NRW vergeben. Zusätzlich erhielten 54 der ausgezeichneten Schulen das Sonderabzeichen für besonderes Engagement gegen Desinformation.

SCOUT:NET

In 2025 wurde das Scout:Net als direkte Vernetzungsplattform für alle Medienscouts in NRW gestartet. So haben wir erstmals einen direkten Austauschkanal mit allen aktiven Medienscouts NRW.

MEDIENSCOUTS NRW

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN 2025

SEIT START DES ANGEBOTS

8.500
Ausgebildete Schülerinnen und Schüler

3.600
qualifizierte Beratungsfachkräfte

1.200
teilnehmende weiterführende Schulen

MEDIENSCOUTS NRW GRUNDSCHULEN (SEIT 2025)

122
teilnehmende Grundschulen

ELTERN UND MEDIEN

MIT ELTERNABENDEN ZUR MEDIENERZIEHUNG MITEINANDER UND VONEINANDER LERNEN

MEDIENNUTZUNG VON KINDERN UND JUGENDLICHEN: GROßER BEDARF AN BERATUNG UND ORIENTIERUNG

Die Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen verändert sich stetig. Neue Trends, weitere Plattformen und Funktionen – für Eltern ist es da kaum möglich, immer alles im Blick zu behalten. Deswegen ist der Bedarf an Unterstützungsangeboten unvermindert groß.

Als Landesanstalt für Medien NRW bieten wir jährlich 650 kostenfreie Elternabende zu verschiedenen Themen rund um die Nutzung von digitalen Medien von Kindern und Jugendlichen und in der Familie an.

ELTERNABENDE IN BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Schulen, Kitas und weitere Bildungseinrichtungen können über unsere Website ihren Elternabend mit verschiedenen Themenschwerpunkten buchen. Dazu gehören aktuelle und stark nachgefragte Themen wie Desinformation, Safer Sexting sowie der Umgang mit Hassrede oder mit Extremismus.

Die Individualisierung der Veranstaltung geschieht nach der Buchung in Abstimmung mit den durchführenden Coaches und richtet sich am konkreten Bedarf der Einrichtung und der teilnehmenden Eltern aus. So ist zum Beispiel auch eine Einbindung von Medienscouts in den Elternabend möglich, wenn das von der Schule gewünscht ist.

ONLINE ODER DIGITAL: ABHÄNGIG VOM BEDARF

Ob ein Elternabend online oder digital stattfinden soll, entscheiden die Einrichtungen in Absprache mit den durchführenden Coaches.

In beiden Fällen stehen der Austausch mit den teilnehmenden Eltern und die Beantwortung möglichst aller Fragen im Vordergrund der Veranstaltung.

WHATSAPP-KANAL

Für Eltern und pädagogische Fachkräfte, die es nicht zum Elternabend geschafft haben oder anschließend auf dem neuesten Stand bleiben möchten, gibt es seit 2025 den neuen WhatsApp-Kanal “Eltern und Medien”. Hier gibt es in Kurzform wöchentlich spannende und wichtige Infos rund um die Themen Medienerziehung, Jugendmedienschutz und Tipps für den digitalen Alltag in der Familie.

ÖFFENTLICHE ONLINE-ELTERNABENDE

Mehrfach im Jahr bieten wir öffentliche Online-Elternabende an. Diese Veranstaltungen finden meistens in Zusammenarbeit mit unseren Partnern, wie etwa der polizeilichen Kriminalprävention des LKA NRW statt.

ELTERN UND MEDIEN
LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW

ELTERN UND MEDIEN

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN 2025

SEIT START DES ANGEBOTS (2007)

über
11.000
Elternabende

mit mehr als
300.000
erreichten Eltern

ELTERNABENDE 2025

650
Elternabende in Bildungseinrichtungen

mit mehr als
20.000
erreichten Eltern

12
Online-Elternabende (davon 7 öffentlich)

voraussichtlich über
10.000
erreichte Eltern

WHATSAPP-KANAL (SEIT APRIL 2025)

2.500
Followerinnen/Follower

INTERNET-ABC

DIE LERNPLATTFORM FÜR DEN SICHEREN EINSTIEG INS INTERNET

Das Internet-ABC ist eine von der Medienanstalt NRW geförderte bundesweite, werbefreie Lernplattform für Eltern, Lehrkräfte und Kinder im Alter von fünf bis zwölf Jahren. Die Umsetzung des Angebots erfolgt in den jeweiligen Bundesländern eigenständig. So kann sich unser Angebot in Nordrhein-Westfalen an den landesspezifischen Lehrplänen und den Bedürfnissen der Menschen vor Ort ausrichten.

EIN SICHERER ORT FÜR KINDER IM INTERNET

Den Kern des Angebots bildet die Experimentier- und Lernplattform für Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren. Hier können sie sich in einem geschützten Online-Bereich ausprobieren und lernen, sich im Internet zu bewegen. Moderiert durch die Internet-ABC-Redaktion können Kinder sich untereinander austauschen und miteinander in Kontakt treten.

Das Internet-ABC stärkt die Internetkompetenzen von Kindern und bietet ihnen Orientierung, um die Potenziale des Internets für sich auszuschöpfen und den sicheren Umgang mit digitalen Medien zu erlernen.

FÜR LEHRKRÄFTE

Das Internet-ABC stellt gemeinsam mit dem Ministerium für Schule und Bildung NRW die Handreichung „Unterrichtseinheiten für den Medienkompetenzrahmen NRW“ für Lehrkräfte zur Verfügung. Sie bietet 13 Lerneinheiten für die Klassen 3 bis 6 sowie Angebote für die Klassen 1 und 2, um Teilkompetenzen des Medienkompetenzrahmens im Unterricht zu vermitteln.

INTERNET-ABC-SCHULE

Lehrkräfte in NRW können sich zu zertifizierten Internet-ABC-Lehrkräften fortbilden und dabei Kompetenzen im Umgang mit digitalen Medien sowie dem Medienkompetenzrahmen NRW erwerben. Sie lernen die Angebote des Internet-ABC kennen und entwickeln eigene Unterrichtsideen zur Integration der Lernmodule.

FÜR ERZIEHUNGSBERECHTIGTE

Eltern von jüngeren Kindern finden beim Internet-ABC speziell für die Medienerziehung jüngerer Kinder aufbereitete Informationen und Hilfestellungen, um diese bei ihren ersten Schritten im Netz zu begleiten.
Dabei geht es vor allem auch um, typische Streitthemen wie Medienzeiten oder die Frage, ab wann ein eigenes Smartphone sinnvoll sein kann.

internet-abc
WISSEN, WIE'S GEHT!

INTERNET-ABC

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN 2025

SEIT BEGINN DES ANGEBOTS (2021)

180
Zertifikatskurse

in
43
Kreisen und
kreisfreien Städten

über
2.000
qualifizierte Fachkräfte

INTERNET-ABC ZERTIFIKATKURSE 2025

48
Zertifikatskurse

in
38
Kreisen und
kreisfreien Städten

über
500
qualifizierte Fachkräfte

NEUES UNTERRICHTSMATERIAL UND ELTERNINFORMATIONEN

Frühjahr 2025
Unterrichtsreihe an
3.000
Grundschulen zur Prävention
von Cybergrooming

Workshops und Elternabende mit
2.500
Teilnehmenden zum Thema
Cybergrooming

über
500
qualifizierte Fachkräfte

Herbst 2025
„Internet gemeinsam entdecken“ an
226.000
Eltern ausgegeben

Und an alle
3.200
Grund- und Förderschulen
ausgegeben

AKTION GEGEN DESINFORMATION

QUELLE: VERTRAU MIR

Desinformation ist eine der zentralen Gefahren für unsere Demokratie. Deswegen haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, über Desinformation aufzuklären. In unseren Angeboten, aber auch mit speziellen konzentrierten Maßnahmen rund um die Bundestagswahl im Februar und die Kommunalwahl im September.

Die Botschaft unserer Aktion ist einfach. Vertraue nicht blind, hinterfrage, bevor du etwas glaubst. Quelle: Vertrau mir entlarvt die wichtigsten Mechanismen von Desinformation. Anhand von prominenten Beispielen ist uns vor allem eines wichtig: Jeder kann auf Desinformation reinfallen – oder wie war das nochmal mit den Bettwanzen im Sommer 2024 in Paris?

ZUR BUNDESTAGSWAHL IM FEBRUAR 2025

- Aufbau der zentralen Landing-Page: www.quellevertraumir.de.
- Social-Media-Kampagne mit aufeinander aufbauenden Postings in mehreren „Wellen“ auf den Accounts @fragzebra.de bei TikTok und Instagram.

ZUR KOMMUNALWAHL IM SEPTEMBER 2025

- Weiterentwicklung der zentralen Landingpage für verschiedene Zielgruppen
- Roadshow an weiterführenden Schulen und Medienscouts NRW Convention (ca. 1500 Schülerinnen und Schüler plus Beratungsfachkräfte)
- Umfassendes Informationsmaterial für Lehrkräfte, Eltern Multiplikatoren (Versandaktion an ca. 2.000 Schulen, Jugendzentren und Coaches)
- Social-Media-Postings bei TikTok und Instagram über unsere Kanäle @fragzebra
- Ausstrahlung eines Aktions-Spots bei Online-Angeboten, zum Beispiel auf Joyn, Bild.de und focus.de
- Veröffentlichung eines Infografikfilmes zur Nutzung auf unseren Kanälen und Veranstaltung





AKTION GEGEN DESINFORMATION

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN 2025

SOCIAL-MEDIA

4.7 Mio.
Erreichte Menschen

durch
12.4 Mio.
Impressionen

mit
17.2 Mio.
Interaktionen

WEBSITE

24.000
Seitenaufrufe

1.16 Min.
durchschn. Verweildauer pro Seite







MEDIALE PARTIZIPATION

GESELLSCHAFTLICHE VIELFALT SICHTBAR MACHEN

Demokratie lebt von Teilhabe und Vielfalt. Wir unterstützen die Menschen in Nordrhein-Westfalen dabei, eine aktive Rolle im Meinungsbildungsprozess einzunehmen. Denn jeder Mensch hat das Recht, sich öffentlich einzubringen. Und je mehr Menschen das tun, desto demokratischer wird unsere Gesellschaft.

In einer sich pausenlos weiterentwickelnden Mediengesellschaft müssen sich auch die Angebote der Partizipation ständig weiterentwickeln. Deswegen sind auch wir in einem ständigen Prozess, unsere Angebote zu optimieren und auf den Bedarf der Menschen in Nordrhein-Westfalen auszurichten.

Deswegen stellen wir den Menschen in Nordrhein-Westfalen Angebote zur Verfügung, mit denen sie lernen können, wie ihre Stimme in den Medien gehört wird. Außerdem schaffen wir mediale Partizipationsräume durch die Förderung der Bürgermedien in Nordrhein-Westfalen. Dazu zählen der Bürgerfunk im lokalen Hörfunk, das Bürgerfernsehen (TV-Lernsender NRWision), die Bürgermedienplattform NRWision sowie der Campushörfunk.

MEDIENBOX NRW

DIE WERKZEUGKISTE FÜR JEDES THEMA IN BILD UND TON

Mit der Medienbox NRW bieten wir seit 2020 ein kostenloses Online-Angebot für alle an, die ihr Recht auf Meinungsfreiheit medial ausüben möchten. Die Medienbox NRW ist unsere Plattform, auf der wir unsere Lern- und Fortbildungsangebote für die Medienproduktion bündeln. Die Angebote der Medienbox NRW sind kostenfrei und stehen allen Menschen in NRW zur Verfügung.

Die Medienbox NRW baut gezielt Zugangsbarrieren zur medialen Teilhabe ab und stärkt so das Recht auf freie Meinungsäußerung für möglichst viele Menschen in NRW.

SELBSTLERNMODULE DER MEDIENBOX NRW

Von der Erstellung eines Storyboards bis zur Postproduktion des eigenen Beitrags - die Medienbox NRW hält Module für viele unterschiedliche Aspekte der Medienproduktion bereit. So lernen Nutzende die grundlegenden Techniken der Medienproduktion kennen und finden Unterstützung bei der Erstellung von eigenen Audio- und Videobeiträgen.

Das interaktive E-Learning-Angebot ist für das Selbststudium ausgelegt und somit orts- und zeitunabhängig verfügbar.

www.medienbox-nrw.de

ONLINE-SEMINARE MIT MEDIENPROFIS

Die Medienbox NRW bietet regelmäßig 60-minütige Online-Seminare mit erfahrenen Medienprofis an, die das Lernangebot der Medienbox NRW ergänzen. Die Veranstaltungen kombinieren fachliche Erläuterungen, praktische Übungen und die Möglichkeit zum direkten Austausch mit den Dozierenden.

Thematisch reicht das Angebot von der Kommunikation mit KI-Sprachmodellen über die Video- oder Audioproduktion mit dem Smartphone bis zum Erkennen von Desinformation. Neben Seminaren zu medialem Basiswissen werden auch aktuelle und stark nachgefragte Themen behandelt.

VOR-ORT-KURSE IN BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Vereine und Einrichtungen wie Bibliotheken, Jugendzentren oder andere Bildungseinrichtungen unterstützen wir vor Ort mit unseren mehrtägigen Kursen dabei, die Medienproduktions- und Informationskompetenzen ihrer Community zu stärken.

Die Einrichtungen können je nach Interesse aus den Themenschwerpunkten Audio oder Video sowie Recherche/Desinformation auswählen. Die von geschulten Coaches durchgeführten Kurse haben je nach Thema einen Gesamtumfang von zehn oder zwanzig Stunden.

MEDIENBOX NRW

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN 2025

MODULE

den Kern der Medien Box bilden

43

Interaktive Lernmodule

VOR-ORT KURSE

bis Anfang Oktober

150

Teilnehmende

in

33

Vor-Ort-Kursen

ONLINE-SEMINARE

Seit Launch

über

400

Online-Seminare

mit über

9.500

Teilnehmenden

Im Jahr 2025

über

90

Online-Seminare

mit etwa

3.450

Teilnehmenden

MEDIEN BOX

LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW

MEDIALE PARTIZIPATION IM LOKALEN RAUM

FÖRDERUNG VON LOKALEN MEDIENPROJEKTEN

Mit der Förderung partizipativer Medienprojekte fördern wir mediale Vielfalt vor Ort und befähigen und ermutigen Menschen dazu, sich öffentlich an Debatten zu beteiligen und die Themen, die sie bewegen, in die Medien zu bringen.

Im lokalen Raum ist es besonders wichtig, den Menschen die Möglichkeit zu geben, ihre Stimme in die Öffentlichkeit zu bringen und sich zu den Themen zu äußern, die sie vor Ort bewegen. Deswegen unterstützen wir die Menschen mit guten Ideen vor Ort, sich aktiv am medialen Meinungsbildungsprozess zu beteiligen.

Mit unserem Förderprogramm „Mediale Partizipation im lokalen Raum“ haben wir 2025 daher die Umsetzung von kreativen und innovativen Ideen medialer Partizipation vor Ort gefördert. Und stärken damit das Vertrauen in unabhängige und freie Medien.

Die im Rahmen der partizipativen Medienprojekte gewonnenen Erkenntnisse sollen auch für andere Anbieterinnen und Anbieter von Unterstützungsangeboten in NRW Vorbildcharakter erlangen. Ebenso sollen die Projekte auch nach Projektabschluss als Vorbilder für andere ehrenamtliche Medienschaffende dienen und zur Nachahmung anregen.

www.medienanstalt-nrw.de/mediale-partizipation-im-lokalen-raum

FÖRDERUNGEN

Im Jahr 2025 wurden

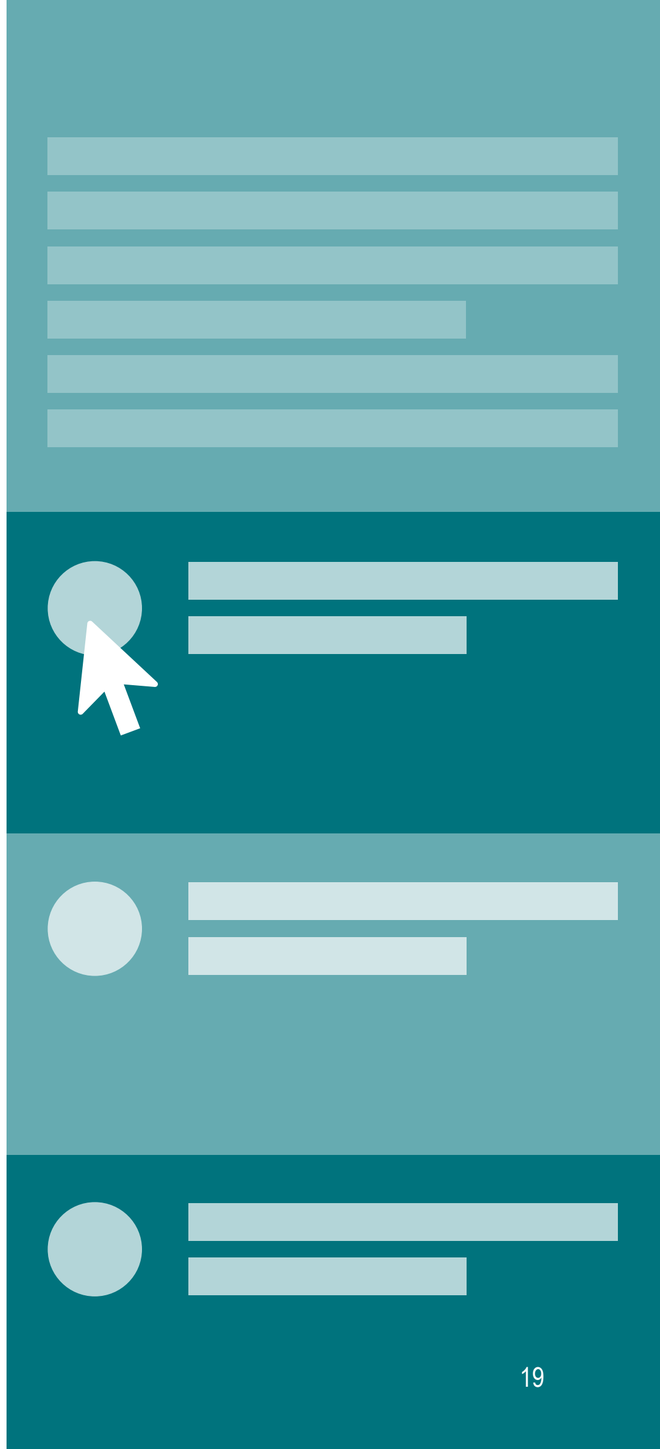
16

Angebote

mit insgesamt

55.000 €

gefördert



NRWISION

PARTIZIPATION EINEN RAUM GEBEN

NRWision ist eine Plattform, auf der alle Menschen in Nordrhein-Westfalen selbst produzierte Video- und Audiobeiträge präsentieren und veröffentlichen können. NRWision bietet online einen Livestream und eine umfangreiche Mediathek mit bürgermedialen Beiträgen an.

Medienmacherinnen und Medienmacher, die ihre Beiträge über NRWision veröffentlichen, erhalten von dem Team der TU Dortmund um Prof. Dr. Steinbrecher direktes Feedback zu ihren Beiträgen und Unterstützung bei möglichen rechtlichen Fragen rund um die Veröffentlichung. Außerdem übernimmt NRWision mögliche anfallende GEMA-Gebühren, die im Zusammenhang mit der Beitragsproduktion anfallen können.

PREIS FÜR MEDIALE PARTIZIPATION 2025

Bürgermediale Beiträge in den Medien leisten einen wichtigen Beitrag für die lokale Vielfalt in Nordrhein-Westfalen. Um diese Beiträge sichtbar zu machen und das Engagement in den Bürgermedien zu fördern, verleihen wir alle zwei Jahre den Preis für mediale Partizipation.

Dabei zeichnen wir herausragende Audio- und audiovisuelle Produktionen von Bürgerinnen und Bürgern in NRW aus.

Der Preis für mediale Partizipation 2025 wurde in Kooperation mit NRWision durchgeführt.

Bei der feierlichen Preisverleihung in der Mercatorhalle in Duisburg am 27.06.2025 wurden je zwei Preise in den Kategorien “Meinungsstark”, “Nah dran - mein Ort, meine Geschichte” und “Vielfalt in NRW” vergeben. Zusätzlich wurde je ein Publikumspreis vergeben. Der erste Preis wurde jeweils mit 1000 Euro dotiert, der zweite Preis wurde mit 750 Euro ausgezeichnet. Über die Vergabe der Preise entschied eine unabhängige Jury.

www.medienanstalt-nrw.de/preis-fuer-mediale-partizipation

NRWISION

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN 2025

VERÖFFENTLICHUNGEN

4.300
Sendungen und Beiträge in der Mediathek veröffentlicht

AUSSTRAHLUNGEN

1.500
Ausgestrahlte Videobeiträge bei NRWision

MEDIATHEK

rund
815.000
Besuche in der Mediathek



CAMPUSRADIO

STUDENTISCHES ENGAGEMENT IN DEN MEDIEN

Campusradios bieten Studierenden in Nordrhein-Westfalen eine wertvolle Möglichkeit, sich aktiv in den medialen Diskurs einzubringen – und so zur demokratischen Meinungsbildung beizutragen. Studierende sammeln so erste journalistische Erfahrungen und erhalten Einblick in die Welt des „professionellen“ Journalismus. Ihre Beiträge liefern fundierte Informationen, fördern Medienkompetenz und setzen zudem ein Zeichen gegen Desinformation. Die redaktionelle Arbeit in Hochschulradios macht nicht nur journalistische Prinzipien erfahrbar, sie stärkt auch das Verständnis für die Rolle unabhängiger Medien. Campusradios erreichen dabei gezielt junge Menschen an den Hochschulen, die für die Zukunft unserer Demokratie von essenzieller Bedeutung sind.

Mit 12 lizensierten Sendern an Hochschul-Städten bietet NRW eine lebendige und vielfältige Hochschulradiolandschaft, die einen wichtigen Baustein der Medienvielfalt am Standort Nordrhein-Westfalen bildet.

CAMPUSRADIO-SEMINARE

In Seminaren zu Themen wie „Tiktok als Recherchetool“, „Ethik im Journalismus“, „Moderation im Podcast oder im Radio“, „Presserecht“, „Sprechtraining“ oder „Was kommt nach Uni und Campusradio?“ lernen die Studierenden die Erarbeitung von (crossmedialen) Medieninhalten, eine hörernahe Programmführung und wichtige Einblicke für den Berufseinstieg in die Medienbranche.

CAMPUSRADIO-TAG & CAMPUSRADIOPREIS 2025

Mit dem Campusradio-Preis ehren wir herausragende Programmleistungen der durch die Medienanstalt NRW lizensierten Hochschulradios in Nordrhein-Westfalen und fördern die hohe Qualität der Campusradios sowie die Kompetenzen der jungen Radiomacherinnen und -macher.

Die Verleihung des Campusradio-Preises sowie der Campusradio-Tag mit Workshops, Austausch und Netzwerktreffen werden dieses Jahr am 5. Dezember 2025 stattfinden.

Die Landesanstalt für Medien NRW lädt in diesem Jahr für den Tag und die feierliche Preisverleihung „nach Hause“, in ihre Räumlichkeiten in Düsseldorf ein.

Bei der anschließenden Preisverleihung für herausragende Beiträge aus den Campusradios wird die Jury Preise in sieben Kategorien vergeben.

CAMPUSRADIO

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN 2025

SEMINARE

in 2025 wurden

40

Seminare zu grundlegenden journalistischen Kompetenzen und Kenntnissen durchgeführt

AKTIVE MITGLIEDER

etwa

930

engagierte Studierende

an

12

Hochschulstandorten

SERVICE

Die Landesanstalt für Medien NRW stellt im Rahmen ihrer Angebote Informations- und Unterrichtsmaterialien für Kinder und Jugendliche, Eltern, pädagogische Fachkräfte und andere Multiplikatorinnen und Multiplikatoren sowie allgemein für interessierte Bürgerinnen und Bürger bereit.

Die Materialien können über den Online-Bestellservice auf der Website der Landesanstalt für Medien NRW als Download oder in Printform kostenlos bezogen werden.

medienanstalt-nrw.de/publikationen

IMPRESSUM

HERAUSGEBERIN
Landesanstalt für Medien NRW Zollhof 2
40221 Düsseldorf

E-Mail: info@medienanstalt-nrw.de
Direktor: Dr. Tobias Schmid

KOMMUNIKATION
Sabrina Nennstiel (Leiterin, V. i. S. d. P.)

MEDIENORIENTIERUNG
Mechthild Appelhoff (Leiterin)

KONZEPT UND GESTALTUNG
Morphoria Design Collective, Düsseldorf

STAND
Oktober 2025
Redaktionelle Änderungen vorbehalten

LANDESANSTALT FÜR MEDIEN NRW
Der Meinungsfreiheit verpflichtet.